

10 Jahre Soja Netzwerk Schweiz



WWF und Coop haben im Jahr 2004 die sogenannten «Basler Kriterien» für einen nachhaltigen Sojaanbau ins Leben gerufen. Die Basler Kriterien waren die Grundlage für Standards wie ProTerra und RTRS.

Gründung Soja Netzwerk Schweiz.



2004

2006

2010

2013

2015

2016

2019

2020



Import der ersten 1000 Tonnen zertifizierter Sojaschrot durch fenaco.

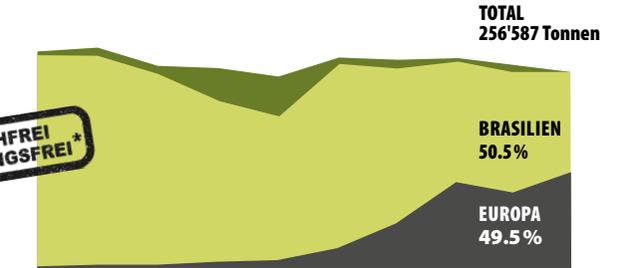


Die Schweiz gehört zu den Erstunterzeichnenden der Donau Soja Erklärung zur Förderung des Soja Anbaus in Europa.

2015 liegt der Import-Anteil verantwortungsbewusst produzierter Soja bei 94%.

Gründung Verein Soja Netzwerk Schweiz

GENTECHFREI
ABHOLZUNGSFREI*



* Für Brasilien per Stichdatum 2008.

Anteil der Importe von Futter-Soja aus Europa beträgt knapp 50%

29 Mitgliederorganisationen wollen auch andere Futtermittelkomponenten nachhaltig importieren.



Bundesrat
Guy Parmelin

'Freiwillige Lösungsansätze von Marktteilnehmern sind besser als Interventionen und Vorgaben des Bundes. Das Soja Netzwerk sollte Mut machen, in anderen Märkten ähnliches zu realisieren.'



Sara Stalder
Konsumentenschutz

'Wer bewusst Fleisch isst, achtet auf das «Vorher». Dazu gehört nicht nur, wie das Tier gehalten, sondern auch, was ihm gefüttert wurde. Ausschlaggebend wäre, dass im Kühlregal und auf der Menükarte auch vermerkt ist, woher die Futtersoja stammen.'



Monika Rühl
economiesuisse

'Das Sojanetzwerk Schweiz zeigt, wie verantwortungsvolles Unternehmertum gelebt wird. Eine Branche spannt zusammen und entwickelt passgenaue Lösungen für das komplexe Management ihrer Lieferketten.'



Elgin Brunner
WWF

'Das Soja Netzwerk hat viel erreicht. Doch noch immer werden wertvolle Lebensräume und die Umwelt für die Futtermittelproduktion zerstört. Das Netzwerk muss sich weiter entwickeln, um auch in Zukunft relevant zu sein.'